

- Call for Papers -
Einreichungsfrist für Beiträge bis zum 26. Juli 2026

Das DFN-CERT veranstaltet am 23. / 24. Februar 2027 im Auftrag des DFN-Vereins nun bereits die 34. DFN-Konferenz „Sicherheit in vernetzten Systemen“ im Grand Elysée Hotel Hamburg.

Diese im Sicherheitsbereich etablierte Veranstaltung beinhaltet Beiträge und Diskussionen zu vielfältigen Aspekten der Informationssicherheit. Mit ihrer betont technischen und wissenschaftlichen Ausrichtung und im Schnitt 350 Teilnehmern hat sich die DFN-Konferenz als eine der größten deutschen Sicherheitstagungen etabliert. Mit diesem Call for Papers fordern wir alle Interessenten auf, Beiträge in Form einer anonymisierten Zusammenfassung (Abstract) oder eines vollständigen Papiers einzureichen.

1. THEMENVORSCHLÄGE

Beispiele für aktuelle und gewünschte Themen gibt die folgende – nicht abschließende – Liste:

- Neuartige Angriffstechniken
- Botnetze
- RFID-Sicherheit
- Chipkarten-Sicherheit
- Sicherheit und Datenschutz beim Cloudcomputing
- Elektronische Gesundheitskarte
- Sicherheit von Web-basierten Anwendungen
- Erkennung und Klassifizierung von Malware, Angriffen oder Angriffsversuchen
- Sicherheit von elektronischen Zahlungssystemen
- Sicherheit neuer Internet-Anwendungen und -Dienste
- Verbesserung der Intrusion Detection und Intrusion Prevention
- Sensornetzwerke für Frühwarnung und Lagebilderstellung
- Sicherheit von Biometrie, PKI, Identity Management, etc.
- Rechtliche Aspekte der IT-Sicherheit / Datenschutz, z.B. das IT-Sicherheitsgesetz
- Betriebssystemsicherheit
- Identitätsdiebstahl
- Informationssicherheitsmanagement
- Nutzung und Grenzen von KI-Systemen

Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Thema für die Konferenz geeignet ist, wenden Sie sich bitte per E-Mail an das DFN-CERT (mailto:konferenz@dfn-cert.de). Wir freuen uns über alle Beiträge mit konkretem Praxisbezug sowie über Berichte von aktuellen Forschungsarbeiten. Reine „Produktpräsentationen“ sind jedoch nicht erwünscht.

Informationen zu den Programmen der bisherigen DFN-Konferenzen (ehemals Workshops) finden Sie unter:

<https://www.dfn-cert.de/informationen/veranstaltungen/>

2. BEWERTUNGSVERFAHREN

Alle Beiträge werden von einem Programmkomitee, bestehend aus unabhängigen Experten, in einem anonymen Verfahren bewertet. Alle angenommenen Einreichungen werden in ihrer Langfassung in einem Konferenzband zusammengefasst und als Buch mit ISBN veröffentlicht. Voraussetzung dafür ist eine unterzeichnete Copyright-Erklärung der Verfasser. Ihr Beitrag wird somit zitierfähig.

3. VORTRAGSDAUER

Für die Vorträge sind auf der Konferenz 40-minütige Präsentationen vor einem fachkundigen und interessierten Publikum vorgesehen (ca. 350 Teilnehmer). Hiervon sollten 5 - 10 Minuten für die Diskussion eingeplant werden. Die Folien werden im Nachgang über den Web-Server des DFN-CERT der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und die Referenten erhalten Feedback von den Teilnehmern im Rahmen einer Teilnehmerbefragung. Um die Verbreitung neuer Inhalte zu fördern, bitten wir alle Vortragenden, auf langwierige Einführungen oder Wiederholungen bekannter Grundlagen zu verzichten.

4. KURZVORTRÄGE

Sehr gerne nehmen wir auch Vorschläge für Kurzvorträge (max. 10 Minuten Dauer inkl. Diskussion) entgegen, die wir ggf. ins Programm integrieren. Falls Sie bei der Konferenz einen interessanten sicherheitsrelevanten Sachverhalt präsentieren möchten, dann senden Sie uns bitte bis zum 30. August 2026 eine E-Mail an konferenz@dfn-cert.de. Die Kurzvorträge werden nicht im Konferenzband veröffentlicht.

5. TERMINE

- **26.07.2026:** **Einsendefrist für Beiträge**
- **30.08.2026:** **Einsendefrist für Kurzvorträge**
- 04.10.2026: Abgabe der Langfassungen für den Konferenz-Band
- 23./24.02.2027: 34. DFN-Konferenz

6. EINREICHUNG

Jede Einreichung wird von mindestens fünf Experten bewertet. Es kommt dem Programmkomitee natürlich entgegen, wenn Sie bereits die Langfassung Ihres Beitrags einreichen, aber eine Kurzfassung ist zunächst ausreichend. Vor der Veröffentlichung der angenommenen Beiträge im Konferenzband besteht ausreichend Gelegenheit, auf Kommentare und Vorschläge der Programmkomitee-Mitglieder zu reagieren und Überarbeitungen vorzunehmen. Die finale Version sollte ohne Literaturverzeichnis mindestens zehn Seiten umfassen. Farbige Abbildungen sind erwünscht, da der Konferenzband auf jeden Fall in Farbe produziert wird.

Kurzfassungen werden auch akzeptiert, sofern diese mindestens zwei Seiten umfassen und einen aussagekräftigen Ausblick auf den zu erwartenden Vortrag und die Langfassung geben. Bitte anonymisieren Sie Ihren Beitrag, um ein faires und unvoreingenommenes Bewertungsverfahren zu ermöglichen.

6.1 Format der Einreichung

- Mindestens zehnsseitige Langfassung, anonymisiert, im PDF-Format

Alternativ:

- Mindestens zweiseitige Kurzfassung, anonymisiert, im PDF-Format

In jedem Fall:

- Kurzbiographie aller Autoren, getrennt von der eigentlichen Einreichung, im PDF-Format.

6.2 Einreichungen und Kurzbiographie hochladen

Ihre Einreichungen und die Kurzbiographien können Sie über die folgende Webseite übermitteln:
<https://softconf.com/k/DFN-CERT2027>

6.3 Format der Langfassung für den Konferenz-Band

Die druckfähige Fassung der angenommenen Beiträge sollte 10 - 20 Seiten ohne Literaturverzeichnis umfassen. Einzelheiten werden den Vortragenden nach der Entscheidung des Programmkomitees rechtzeitig vor der Einreichungsfrist für die Endfassungen mitgeteilt. Wir stellen Ihnen nach der Bewertungsphase für die Erstellung der angenommenen Langfassungen Vorlagen für WORD, OpenOffice und LATEX bereit.

7. PROGRAMMKOMITEE

- Ingmar Camphausen, Freie Universität Berlin
- Mathias Fischer, Universität Hamburg
- Rainer W. Gerling, Hochschule für Angewandte Wissenschaften München
- Oliver Göbel, RUS-CERT
- Ralf Gröper, DFN-Verein
- Peter Gutmann, University of Auckland
- Marc Heuse, Security Research Labs GmbH
- Wolfgang Hommel, Universität der Bundeswehr München
- Stefan Kelm, DFN-CERT
- Klaus-Peter Kossakowski, DFN-CERT, HAW Hamburg
- Dankmar Lauter, DFN-CERT
- Achim Leitner, CoreBiz Engineering GmbH
- Michael Meier, Uni Bonn / Fraunhofer FKIE
- Helmut Reiser, Leibniz-Rechenzentrum
- Rüdiger Riediger, Alstom, IS&T
- Stefan Ritter, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- Gerd Sokolies, Internet Society German Chapter e. V.
- Thomas Schreck, Hochschule für Angewandte Wissenschaften München
- Andreas Schuster, Deutsche Bahn CSIRT
- Marco Thorbrügge, Security-Experte

8. KONTAKT

Fragen bezüglich des Call for Papers und zur DFN-Konferenz allgemein senden Sie bitte an die folgende Adresse: <mailto:konferenz@dfn-cert.de>

Dankmar Lauter (Programmkomiteevorsitzender)
DFN-CERT Services GmbH
Telefon: +49-40-808077-704